

Gemeinderatssitzung 26. Jänner 2012

01. Tagesordnungspunkt

Mandatsverzicht Gemeinderätin Pia Müller MSc

1. Nachbesetzung des damit frei gewordenen Gemeinderatsmandates durch Nachrücken von Herrn Martin Amann

2. Verabschiedung von Gemeinderätin Pia Müller MSc

Mit Schreiben an den Bürgermeister der Marktgemeinde Völs vom 19. Dezember 2011, eingelangt bei der Marktgemeinde Völs am 23.12.2011, hat Gemeinderätin Pia Müller MSc per 31. Dezember 2011 ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt.

Frau Pia Müller MSc hat ihr Mandat zwar per 31.12.2011 zurückgelegt, der Mandatsverzicht ist jedoch gemäß § 26 Abs. 1 Tiroler Gemeindeordnung 2001 (TGO) mangels Widerruf eine Woche nach Einlangen der Erklärung beim Gemeindeamt, somit am 30. Dezember 2011, wirksam geworden. Bedingungen und Fristen gelten als nicht gesetzt.

Gemäß § 73 Abs. 1 Tiroler Gemeindewahlordnung (TGWO 1994) rückt beim Ausscheiden eines Gemeinderatsmitgliedes, das Ersatzmitglied jener Wählergruppe, der das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied angehört hat, an seine Stelle vor. Ein Ersatzmitglied kann auf das Vorrücken verzichten. In diesem Fall bleibt das Ersatzmitglied an der betreffenden Stelle. Durch die vorgelegten schriftlichen Verzichtserklärungen der nächstgereihten Ersatzmitglieder der Wählergruppe „Die Völser Grünen“ Dr. Norbert Rudisch, Ing. Markus Einkemmer, Barbara Erler-Klima, Mag. Sigrid Brotzge, Michael Scheiber und Christine Pernstich-Wundsam, ist Herr Martin Amann nunmehr der Nächstgereimte und übernimmt ex lege das frei gewordene Gemeinderatsmandat.

Bürgermeister: Wir haben Pia Müller zwar zur Sitzung eingeladen, aber sie ist nicht gekommen, daher können wir sie leider nicht persönlich verabschieden. Wir hätten sie gerne offiziell verabschiedet. Dass uns Frau Müller verlässt, ist ja nicht neu, ich habe schon in der Sitzung vom Dezember darüber berichtet. Mit 23.12. ist der schriftliche Mandatsverzicht eingetroffen. Sie hat zwar geschrieben, dass sie ihr Mandat mit 31.12. zurücklegt, das ist formal nicht ganz richtig. Sobald das Rücktrittsschreiben bei der Gemeinde eintrifft, hat man eine Woche lang Zeit, sich das nochmals zu überlegen. An und für sich ist mit 30.12. ihr Rücktritt wirksam. Martin Amann war der 7. Ersatzgemeinderat, alle anderen davor haben eine Verzichtserklärung vorgelegt. Martin Amann hat auch erklärt, dass er das Mandat übernimmt. Die anderen bleiben Ersatzgemeinderäte, das bleibt so wie bisher. Formell wird Martin Amann mit heutigem Tag zum Gemeinderat. Er wird jetzt nochmals angelobt. **Angelobung!**

Hiermit darf ich Martin Amann offiziell als Gemeinderat begrüßen, ich hoffe auf sachliche, konstruktive Zusammenarbeit. Dass wir nicht immer der gleichen Meinung sein werden, und dass manche Anträge auf uns zukommen werden, das ist mir auch klar. Aber wir werden alle für Völs an einem Strick ziehen und weiter arbeiten!

In der nächsten Gemeindezeitung werden wir ihn kurz vorstellen.

Gemeinderat Amann: Ich bin auf der Liste eher weit hinten gewesen, es hat sich so ergeben, dass ich doch immer aktiver dabei war, und daher habe ich auch

angeboten, das Mandat von Pia zu übernehmen, sie hat aus beruflichen Gründen keine Zeit mehr dafür. Ich bin Berufsschullehrer für Elektronik und Informatik und bin schon lange auch im Schwerpunkt „Verkehr“ und „Umwelt“ tätig. Danke für die Begrüßung und hoffe auch auf eine gute Zusammenarbeit.

Gemeinderat 26.1.2012 zur Kenntnis !

02. Tagesordnungspunkt

Bebauungsplan und ergänzender Bebauungsplan „MPREIS – Bäckerei/Fleischwerk“, Nr. BE/003/01/2012, vom 10.01.2012, für die Grundstücke Nr. 1531, 1530/2 und 1530/1, alle KG 81135 Völs – Gewerbegebiet-West

Für die Verbauung der Grundstücke Nr. 1531 (Josef Grünauer), 1530/2 (Erich Schwarzenberger) und 1530/1 (Helga Schwarzenberger-Benesch), alle KG 81135 Völs, im Gewerbegebiet-West, durch die Firma MPREIS liegt nun das Projekt für den Neubau der Bäckerei und des Fleischwerkes vor und wurde auf Grundlage dieser Planung von unserem Raumplaner Dipl.Ing. Egg der Bebauungsplan und ergänzende Bebauungsplan ausgearbeitet.

Der von unserem Raumplaner auf das Projekt bezogen ausgearbeitete Bebauungsplan Nr. BE/003/01/2012 vom 10.01.2012, „MPREIS – Bäckerei/Fleischwerk“, für die Grundstücke Nr. 1531, 1530/2 und 1530/1, alle KG 81135 Völs, liegt zur Beschlussfassung vor.

Der Gemeinderat möge die öffentliche Auflage und auch den Bebauungsplan als solchen im verkürzten Verfahren beschließen.

Gemeinderat Ing. Lanbach stellt den Antrag, für den Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan „MPREIS – Bäckerei/Fleischwerk“, Nr. BE/003/01/2012, vom 10.01.2012, für die Grundstücke Nr. 1531, 1530/2 und 1530/1, alle KG 81135 Völs – Gewerbegebiet-West die öffentliche Auflage und den Bebauungsplan als solches im verkürzten Verfahren zu beschließen. **Einstimmig.**

03. Tagesordnungspunkt

Bebauungsplan und ergänzender Bebauungsplan „LANDESSTRASSE – JENEWEIN WOHNBAU“, Nr. BE/001/12/2011, vom 23.12.2011, für die Grundstücke Nr. 1066/1, 1066/23, 1066/24, .314 (ehemals Lind) und Nr. 1066/8 (Renate Stecher), alle KG 81135 Völs – Landesstraße 7

Die Grundstücke Nr. 1066/1, 1066/23, 1066/24 und .314 (ehemals Lind) sowie das Grundstück Nr. 1066/8 (Renate Stecher), alle KG 81135 Völs, Landesstraße 7 (Lind) und Aflingerstraße 14 (Stecher), hat die Ing. Oswald Jenewein Wohnbau GmbH, Götzens, käuflich erworben und möchte darauf eine Wohnanlage errichten. Das Projekt wurde im Bauausschuss vom 12.09.2011 bereits vorgestellt, das Projekt wurde entsprechend den Vorgaben geändert und hat unser Raumplaner nun den

Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan „LANDESSTRASSE – JENEWEIN WOHNBAU“, Nr. BE/001/12/2001, vom 23.12.2011, ausgearbeitet.

Das Projekt umfasst drei kleine Baukörper mit Tiefgarage auf den ehemaligen Lind-Grundstücken. Auf dem Stecher-Grundstück ist keine Tiefgarage möglich und wurde das Projekt dahingehend geändert, da in diesem Bereich Hauptleitungen der Gemeinde liegen und eine Verbauung bzw. Überbauung daher nicht möglich ist. Die Baukörper werden E+1 mit zurückgesetztem Dachgeschoß ausgeführt. Das Gebäude auf dem Stecher-Grund wird im Erdgeschoß reduziert, dafür im 1. OG ausgekragt. Die Reduzierung im Erdgeschoß ist wegen der Gemeindeleitungen notwendig.

Der von unserem Raumplaner auf das Projekt bezogen ausgearbeitete Bebauungsplan „LANDESSTRASSE – JENEWEIN WOHNBAU“, Nr. BE/001/12/2011, vom 23.12.2011, für die Grundstücke Nr. 1066/1, 1066/23, 1066/24, .314 und 1066/8, alle KG 81135 Völs, liegt zur Beschlussfassung vor.

Der Gemeinderat möge die öffentliche Auflage und auch den Bebauungsplan als solchen im verkürzten Verfahren beschließen.

Gemeinderat Ing. Lanbach stellt den **Antrag**, für den Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan „LANDESSTRASSE – JENEWEIN WOHNBAU“, Nr. BE/001/12/2011, vom 23.12.2011, für die Grundstücke Nr. 1066/1, 1066/23, 1066/24, .314 (ehemals Lind) und Nr. 1066/8 (Renate Stecher), alle KG 81135 Völs – Landesstraße 7, die öffentliche Auflage und den Bebauungsplan als solches im verkürzten Verfahren zu beschließen. **Einstimmig.**

04. Tagesordnungspunkt

Aufhebung der geltenden und Erlassung einer neuen Leinenzwangverordnung und Hundekotaufnahmeverpflichtung

Bereits in der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Völs vom 25.08.2011 wurde eine neue Leinenzwangverordnung und Hundekotverpflichtung beschlossen. Die Kundmachung der Verordnung erfolgte in der Zeit von 31.08.2011 bis 16.09.2011. Im Zuge der Verordnungsprüfung durch die Abteilung Gemeindeangelegenheiten wurde bemängelt, dass durch die zusätzliche Einbeziehung der landwirtschaftlichen Flächen in die Leinenzwangverordnung das verfassungsrechtliche Sachlichkeitsgebot nicht erfüllt wurde. Außerdem sollte die geschlossene Ortschaft im Ortsplan deutlicher gekennzeichnet werden. Der vorliegende Verordnungsentwurf wurde nunmehr diesen Vorgaben angepasst.

Gemeinderat Thaler stellt den **Antrag**, auf Aufhebung der geltenden und die Erlassung der neuen Leinenzwangverordnung und Hundekotaufnahmeverpflichtung samt Kennzeichnungsänderung im Ortsplan wie vorgetragen (und wie vorliegend) zu beschließen. **Einstimmig.**

05. Tagesordnungspunkt

Antrag der Völser SozialdemokratInnen – Ankauf von 10 Stück Eislaufhilfen

In der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2011 wurde der Antrag der Völser SozialdemokratInnen für den Ankauf von 10 Stück Eislaufhilfen dem Sportausschuss zugewiesen und dieser ermächtigt, die Eislaufhilfen gleich zu bestellen. Der Sportausschuss hat in seiner Sitzung vom 11.1.2012 darüber beraten.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Ankauf der 6 Eislaufhilfen sowie die Überschreitung bewilligt werden. Die Bedeckung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. **Einstimmig.**

06. Tagesordnungspunkt

Miet- und Nutzungsvertrag mit dem Sportverein Völs

Während der Eislaufsaison von 1. November bis 28. Februar werden von den Eisläufern am Sportplatz bestimmte Räumlichkeiten des Sportvereins Völs wie Garderoben, WC-Anlagen und Duschen benützt und sollte deshalb ein Miet- und Nutzungsvertrag abgeschlossen werden. Der Entwurf eines Miet- und Nutzungsvertrages liegt bei.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der vorliegenden Miet- und Nutzungsvertrag mit dem Sportverein Völs die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig.**

07. Tagesordnungspunkt

Ansuchen des Vereins „Kulturkreis Völs“ um präkaristische Überlassung der Grundparzelle 851/1 KG Völs

Der Verein „Völser Kulturkreis“ möchte die Grundparzelle 851/1 KG Völs (ehemaliger Grabnergrund - östlich des Hauses der Senioren) als Kunstwiese für die Präsentation von Kunstwerken nutzen. Der Verein „Kulturkreis Völs“ würde mit jedem einzelnen Künstler/Künstlerin vor Aufstellung der Kunstwerke gesonderte schriftliche Erklärungen abschließen. Der Entwurf eines Bittleihevertrages liegt bei.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass man dem vorliegenden Bittleihevertrag mit dem „Kulturkreis Völs“ die Zustimmung erteilt. **Einstimmig.**

08. Tagesordnungspunkt

Werkvertrag für die Sanierung/Erweiterung „Völser Badl“

Wie bereits in der Budgetsitzung vom 20.12.2011 mitgeteilt, ist im Jahr 2012 die Sanierung des „Völser Badls“ vorgesehen. Hinsichtlich der Vergabe der Ingenieurleistungen wurden 4 Firmen zur Angebotslegung eingeladen und ist die Firma Baumeister Mario Hörtnagl mit netto € 30.330,00 Bestbieter.

Der **Bürgermeister** teilt mit, dass die „örtliche Bauaufsicht“ für die Sanierung/Erweiterung des „Völser Badl“ an die Firma Baumeister Mario Hörtnagl, Oberperfuss, und die „Baustellenkoordination“ an die Völser Firma sr-baumanagement, vergeben wurde und bittet um Kenntnisnahme.

09. Tagesordnungspunkt

Bericht des Bürgermeisters

10. Tagesordnungspunkt

Budgetüberschreitungen

Der **Obmann des Finanzausschusses** wird die Budgetüberschreitungen vortragen.

Gemeindevorstand Geiler trägt die Budgetüberschreitungen vor und stellt den Antrag, die vorgetragenen Budgetüberschreitungen zu genehmigen und die Bedeckung aus Mehreinnahmen Ertragsanteile für die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 90.976,86 und die Bedeckung aus div. HH-Stellen lt. Haushaltsüberwachungsliste für die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 285.716,61 zu beschließen. **Einstimmig.**

11. Tagesordnungspunkt

Bericht Überprüfungsausschuss

Der Obmann des Überprüfungsausschusses trägt den Bericht betreffend „Prüfung Finanzgebarung Kleingartenanlage Völs-West“ vom 16.1.2012 vor.
